

Medienmitteilung vom 31. Januar 2025

Schweizer Käseexport knüpft wieder an den Erfolg an

Trotz geopolitischen Spannungen zeigte die Weltwirtschaft im Jahr 2024 Anzeichen einer leichten Erholung. Der Schweizer Käseexport konnte davon profitieren, obwohl der Schweizer Franken weiterhin stark blieb. Nach zwei schwachen Exportjahren konnte sich der Export weitgehend erholen und betrug gegenüber dem Vorjahr mengenmässig +7.9% und wertmässig +5.3%. Insgesamt wurden 79'268 Tonnen Schweizer Käse im Wert von CHF 748.5 Mio. exportiert. Im gleichen Zeitraum importierte die Schweiz 78'646 Tonnen, was ein mengenmässiges Wachstum von + 5.9% bedeutet.

Nach zwei schwierigen Jahren konnte der Schweizer Käseexport wieder an frühere Erfolge anknüpfen. Mit einem Exportvolumen von 79'268 Tonnen lag das Jahr 2024 zwar noch unter dem COVID-bedingten Rekordjahr 2021, markierte jedoch das zweitbeste Exportjahr seit Beginn der Aufzeichnungen. Trotz der angespannten geopolitischen Weltlage und der anhaltenden Stärke des Schweizer Frankens stiegen die Exporte insbesondere in Europa an. Diese Entwicklung ist unter anderem auf Anzeichen einer leichten wirtschaftlichen Erholung in einigen europäischen Ländern und den USA zurückzuführen, die den Konsum wieder angekurbelten – wovon auch Premium-Lebensmittel wie Schweizer Käse profitierten. Die generelle positive Entwicklung spiegelt sich in den meisten Exportmärkten wider. Mengenmässig wuchs der Export um +7.9%, was einem Gesamtvolumen von 79'268 Tonnen entspricht. Alle Käsekategorien mit Ausnahme von «Schmelzkäse», «andere Käse» und «Fertigfondue» konnten letztes Jahr ein Wachstum verzeichnen. Der Gesamterlös 2024 für die Schweizer Käsebranche (Milchbauern, Käser, Affineure, Handel) belief sich auf 748.5 Millionen Schweizer Franken, was einer Wertsteigerung von +5.3% im Vergleich zur Vorjahresperiode entspricht. Es ist aber festzuhalten, dass nicht alle Käsesorten von diesem Ausschwing gleichermassen profitieren konnten. Unverändert positiv bleibt auch die wertmässige Handelsbilanz, die für 2024 einen Überschuss von +CHF 205.9 Mio. Schweizer Franken ausweist.

Intensive Verkaufsförderung am Point of Sale

Rund 45% der Schweizer Milch wird zu über 700 verschiedenen Schweizer Käsespezialitäten verarbeitet, von denen knapp 40% weltweit in über 70 Länder exportiert werden. Europa bleibt mit Abstand der wichtigste Markt: 83% der exportierten Menge – das entspricht 65'880 Tonnen – wurden in europäische Länder geliefert. Dies stellt einer Zunahme von +9.5% im Vergleich zu 2023 dar. Die Exporte ausserhalb Europas blieben stabil (+0.4%). Insgesamt wurden 13'388 Tonnen Schweizer Käse exportiert. Im US-Markt stieg die Exportmenge um +1,4% von 8'650 Tonnen auf 8'774 Tonnen.

Ein Schlüsselfaktor für den Erfolg in Europa war unter anderem der intensive Fokus der SCM auf Massnahmen am Verkaufspunkt und die Weiterführung der Kommunikation der Werte von Schweizer Käse. Tradition, Handwerk, Schweizer Qualität und Natürlichkeit sind die Grundwerte und der USP von

Schweizer Käse beruhend auf der qualitativ hochwertigen Schweizer Milch. Auch die Produktion von Schweizer Käse verzeichnete 2024 ein Wachstum, was die starke Nachfrage sowohl im Inland als auch Ausland widerspiegelt:

Importzunahme, insbesondere bei Frischkäse und Quark

Im Jahr 2024 stiegen die Käseimporte in die Schweiz weiter an. Insgesamt wurden 78'646 Tonnen Käse importiert, was einem Zuwachs von +5.9 % im Vergleich zum Vorjahr entspricht. Der Wert der Importkäse betrug CHF 542.5 Mio. (+1.7%). Der durchschnittliche Importpreis lag bei 6.90 CHF/kg (Grosshandelspreis). Dabei wird Käse in die Schweiz zu einem deutlich günstigeren Preis importiert als exportiert. Die Differenz beträgt CHF 2.54 Der grösste Teil der Importe entfällt auf die Kategorie «Frischkäse und Quark», die mit 34'959 Tonnen 44,5 % der Gesamtimporte ausmacht. Ein erheblicher Anteil der Importe wird von der Nahrungsmittelindustrie und der Gastronomie verarbeitet.

Die Importe stammen überwiegend aus Europa, vor allem aus Italien (28'476 Tonnen, +6.6%), Deutschland (19'521 Tonnen, +4.0%) und Frankreich (12'799 Tonnen, +1.4%).

Exporte und Importe von Käse, Schmelzkäse und Fertigfondue von Januar bis Dezember 2024 im Vergleich zur Vorjahresperiode 2023 (t, Rundungsdifferenzen sind möglich).

Exportzahlen Januar bis Dezember

Käseexporte (t)	2023	2024	Veränderung	%
Frischkäse, Mozzarella, Quark	10'833	13'025	2'192	20.2%
Weichkäse	517	601	84	16.2%
Halbhartkäse	21'990	24'461	2'471	11.2%
Hartkäse	31'786	33'145	1'359	4.3%
Schmelzkäse	786	751	-35	-4.5%
Fertigfondue	4'146	4'002	-144	-3.5%
Andere Käse	3'437	3'282	-155	-4.5%
Total	73'494	79'268	5'774	7.9%
Exportpreis* (Grosshandel)	9.67	9.44	-0.23	-2.4%

Quelle: TSM Treuhand GmbH, Bern/EZV

* Preise in CHF/kg

Importzahlen Januar bis Dezember

Käseimporte (t)	2023	2024	Veränderung	%
Frischkäse, Mozzarella, Quark	32'290	34'959	2'669	8.3%
Weichkäse	13'351	13'563	212	1.6%
Halbhartkäse	12'604	13'614	1'010	8.0%
Hartkäse	6'558	6'722	164	2.5%
Extrahartkäse	5'232	5'377	146	2.8%
Schmelzkäse	4'231	4'410	179	4.2%
Total	74'266	78'646	4'380	5.9%
Exportpreis* (Grosshandel)	7.18	6.90	-0.28	-3.9%

Quelle: TSM Treuhand GmbH, Bern/EZV

* Preise in CHF/kg

Für weitere Auskünfte:

Désirée Stocker,
Verantwortliche Corporate Communication
Switzerland Cheese Marketing AG
Laubeggstrasse 68, 3006 Bern
Telefon: +41 31 385 26 22
E-Mail: media@scm-cheese.com

TSM Treuhand GmbH
Abteilung Statistik
Laubeggstrasse 68, 3006 Bern

Telefon: +41 58 101 80 00
E-Mail: info@tsmtreuhand.ch